

NDR 2 Moment mal

Montag bis Freitag 18:15 Uhr, Samstag und Sonntag 9:15 Uhr



Radiopastorin Susanne Richter aus Hamburg

Samstag, 23. November 2024

Gerade in der dunklen Jahreszeit brauchen wir ab und zu einen Hellseher. Und einen Fernseher. Im wahrsten Sinne des Wortes: Also jemand, der das Helle in der Ferne sehen kann. Wie Dermot Kennedy in seinem Song: "Better Days", Bessere Tage.

"Now, you don't even know
That your story's gonna change
Just wait for better days
I promise you, I won't let go"

"Jetzt weißt du es noch nicht, dass sich deine Geschichte ändern wird. Warte nur auf bessere Tage. Ich verspreche dir, ich werde dich nicht fallenlassen." Mit dem Song will ich zu Geduld aufrufen, hat Dermot Kennedy gesagt. Sehr passend für mich. Geduldig sein, ist gar nicht meins. Leider. Spätestens seitdem ich einen Garten hab, weiß ich: Es gibt Zeiten, da ist Aktivität völlig fehl am Platz. Die Zwiebeln für die Frühblüher werden im Herbst gesetzt. Und dann muss man geduldig sein bis zum Frühling und nicht in der Erde wühlen. So ist das ja mit inneren Entwicklungen auch öfter mal. Da heißt es ruhen, sacken, wachsen lassen. Und vertrauen darauf, dass alles seinen guten Gang nimmt. Wie schön, wenn jemand einen unterstützt, beim Geduldig-Sein. "Ich lasse Dich nicht fallen", heißt es in dem Song. Steht übrigens auch in der Bibel: "Ich lasse dich nicht fallen und verlasse dich nicht." Das kann helfen, bis wir dann irgendwann selbst erkennen, dass es dort in der Ferne bereits wieder hell wird.